

6.IV.1919

[Fort) Fortschreitende Besserung des Kronen-  
kurses in Zürich.] Aus der Schweiz werden heute ab-  
sonderliche Notierungen für die deutschösterreichischen Zahlungs-  
mittel gemeldet. Die Notie der Kronen zeigen eine weitere  
Besserung der Bewertung. Nach telegraphischen Nachrichten  
wurde heute in Zürich für ungestempelte Kronen ein Preis  
von 16 Francs, für deutschösterreichisch gestempelte Kronen ein  
Kurs von  $19\frac{1}{4}$  Francs, für czecho-slowakische Kronen eine  
Notierung von 23 Francs gemeldet. Gegenüber dem tieffsten  
Stand hat sich die deutschösterreichische Krone um  $2\frac{1}{4}$  Francs  
für 100 R. erholt. — Am heutigen Tage haben die Devisen-  
tarife in Wien und Prag keine Veränderung erfahren. Die  
Notierungen wurden unverändert belassen, dagegen hat die  
Berliner Devisenzentrale die Bewertung der österreichischen  
Zahlungsmittel von 45.95 auf 45.45 herabgesetzt.  
Amsterdam, 4. April. Berlin 21.30 (gegen 3. April  
21.25), Wien 8.80 (8.60), London 11.49 $\frac{1}{2}$  (11.48 $\frac{1}{2}$ ), Paris  
41.55 (41.25), Schweiz 50.— (50.20), New York 247.50  
(249.—).